

Mädchen-Kleider. Verlangens Sie unserer besonders wohlfeilen Neuheiten einfacher und hochfeinster Ausführung. Geschw. Jüdel, 101 Leipzigerstrasse 101.

Kleine Chronik.

Leipzig, 5. Oktober. (Opfer der Straßenbahn.) Die 68 Jahre alte Gertrud Johanna Hofme Leibnis, Amaliestraße wohnhaft... Berlin, 5. Oktober. (Der Kaiser der Sahara) Kaiser Eduard... Braunschweig, 5. Oktober. (Gefährlich und Tugend.) Nach amtlicher Mitteilung... Köln, 5. Oktober. (Gefährlich und Tugend.) Nach amtlicher Mitteilung... London, 5. Oktober. (Gefährliches Schiff) Nach einer der... London, 5. Oktober. (Der Mann geplante Liebesfall einer...)

Hoffnung, daß der künftlich erzeugte Brand die natürlichen Flammen der Liebe und Eifersucht in ihr erlösch haben dürfte.

Geriichts-Zeitung. Strafkammer.

Schlägerel. Der Kochschüler Alexander Hoffmann aus Merzig... Schöffengericht. Halle, 5. Oktober. Gewerbevereine. Der Gabrielberger Johannes R. konnte der... Schöffengericht. Halle, 5. Oktober.

Warten aufmerksam gemacht. Das Gericht verurteilt den Angeklagten zu 50 RM. und den Angeklagten zu 20 RM. Geldstrafe.

Über-Brigadierel.

Halle, 5. Oktober. Der Major J. D. Graf Nikolaus Bader von der 8. Kavallerie... Vermisshtes. Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekleid (Zaland)...

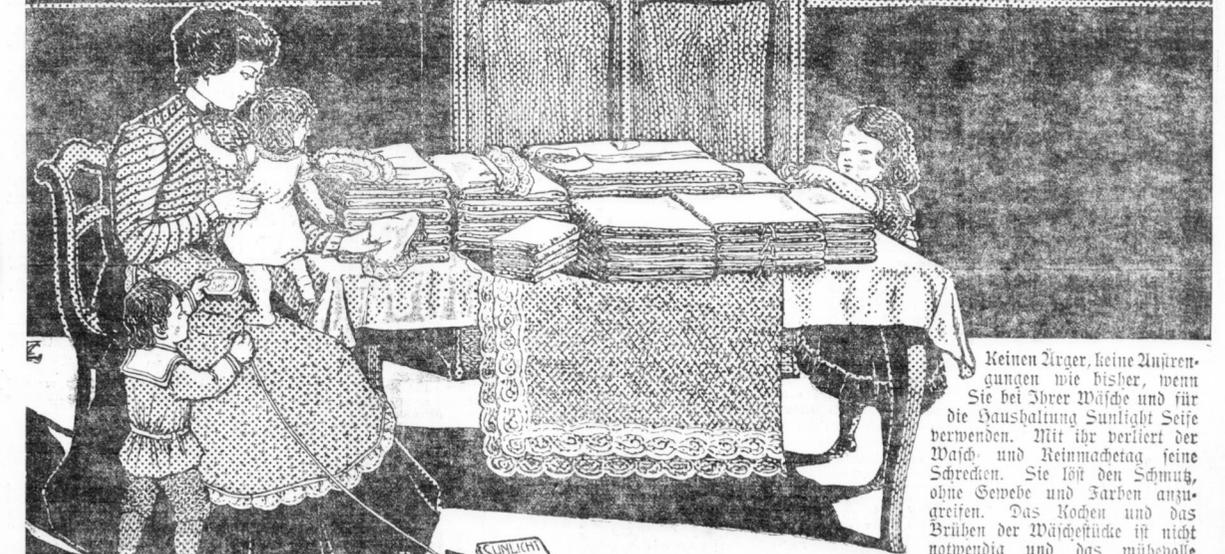
Vermisshtes.

Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekleid (Zaland) erseheinen... Vermisshtes. Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekleid (Zaland)...

Sunlight Seife

Kein Ungeziefer, keine Unreinigungen wie bisher, wenn Sie bei Ihrer Wäsche und für die Haushaltung Sunlight Seife verwenden.

„Wilde bin ich, geh' mir Ruh“... Keinen Ungeziefer, keine Unreinigungen wie bisher, wenn Sie bei Ihrer Wäsche und für die Haushaltung Sunlight Seife verwenden.



Reiben und Kneten wird erspart. Die Wirkung beruht nur auf wissenschaftlicher Grundlage. Sunlight Seife wäscht eben Alles, was zu wäschen ist.

Stadttheater in Halle a. S.
 Direction: **M. Richards.**
 Freitag den 7. Oktober 1904.
 23. Vorstellung im Wägenstück. 3. Viertel.
 Baumgartenfatale.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Die verjüngte Glode.
 Ein deutsches Märchenbrama in 5 Akten
 von Gerhard Hauptmann.
 Regie: Carl Schilling.

Personen:
 Heinrich, ein Hochzeiger Carl Moing.
 Magda, sein Weib Fanny Wagner
 Der Bauer * * *
 Der Schmiedler * * *
 Der Richter C. Schilling.
 Die alte Wittibin * * *
 Nantebelen, ein eifriges * * *
 Weib Marg. Adolph.
 Der Vikar * * *
 Ein Waldhüter, fauniges * * *
 Weib Walther Sieg.
 Gräfin * * *
 Zweite * * *
 Dritte * * *
 Vierte * * *
 Ein Nachbarin * * *
 Nach dem 2. Akt längere Pause.

Sonnabend: **Margarete.**

Neues Theater.
 Direction: **E. M. Mauthner.**
 Freitag den 7. Oktober. Anfang 9.
Gastons Hochzeit.
 Sonnabend: **Familie Schierke.**

Stadt-Theater Leipzig.
 Freitag den 7. Oktober 1904.
Neues Theater.
Oberon.

Altes Theater.
Zapfenstreich.

Vereinigte
Leipziger Schauspiellhäuser.
 Freitag den 7. Oktober 1904.
Leipziger Schauspiellhäuser.
 Der Raub der Sabinerinnen.

Theater am Thamarasing
 (Central-Theater).
In Vertretung.

Apollo-Theater,
 Direction: **Gustav Poller.**
 Das phänomenale
Oktober-Programm
 mit den großen Attraktionen:
The Alkers,
 „Die Fischmenschen“.
 Das Wasser, in dem die Künstler
 arbeiten, enthält ca. 5000 Ltr. Wasser.
 4 1/2 Minuten unter Wasser.
 !! Weltrekord!!

Stelling-Truppe
 mit ihrer entzückenden Neopantomime
 „Auf dem Winstenball“,
 ca. 20 verwickelte Masken in
 blitzschneller Verwandlung,
 nebst dem übrigen vielfeitigen
Pracht-Repertoire.

Café Roland
 Täglich:
Bitto Gábor Pista
 mit seiner Ungar. Kapelle,
 sowie **Esmaralda**
 die wahnsinnige Zigeunerin.
 Jeden Abend großer Erfolg!
 — Anfang 7 1/2 Uhr abends. —

Kaiserblume,
 Mittelstraße 7.
Elegante Damenbedienungs.
 Zum Mitvernehmen
 „Reservieren empfiehlt sich
 B. Maercker, Biemannstr. 7.“

Einem werten Publikum die ergebene Mitteilung, dass ich das neuerbaute
Etablissement
Hotel „Goldener Ring“,
 Marktplatz,
Grand Restaurant,
 am kommenden **Sonnabend den 8. Oktober** eröffne.
 Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, versichere
 ich im voraus, den mich Beschrednen bei aufmerksamster Bedienung mit nur guten Speisen
 und Getränken bei zivilen Preisen aufzuwarten und empfehle mich
 Hochachtungsvoll
E. Schmidt, früher Müller's Hotel, Leipzig.

Zum Umzug!
Chemisch Reinigen, sowie Auf- und Umfärben
 von **Möbel- und Dekorationsstoffen** in kürzester Zeit.
Spezial-Einrichtung für die Reinigung von
Gardinen jeder Art, auch „auf Neu“, schonendste Behandlung,
 auf Wunsch elfenbein, crème, ecru etc. gefärbt.

K. Mauersberger,
 Färberei u. chemische Reinigungs-Anstalt.
6 eigene Läden in Halle.
Annahme-Stellen bei: E. Galander, Gr. Steinstrasse 44.
 O. Schröder, Morseburgerstr. 62.
 Abholen und Rückliefern **kostenfrei!**
 Bestellungen durch Fernsprecher oder durch mein im Stadtbüchse täglich verkündendes Gespann.
 Fernsprecher 1246 und 1252. Fabrik Fernsprecher Amundorf 20.

10 Vorträge
 über
Die griechische Kunst im Zeit-
alter des Perikles
 von
Professor Dr. C. Robert
 im Auditorium VIII des Neuen Auditoriums-Gebäudes, An der Universität 59.
 Montags von 4-5 Uhr.
 Beginn: Montag den 17. Oktober 1904, präzis 4 Uhr.

Die Vorträge werden durch Lichtbilder erläutert. Der Vortrag ist für den Fonds
 des archäologischen Museums bestimmt.
 Dauerkarten für alle 10 Vorträge zu 8 Mk., Einzelkarten zu 1,50 Mk., sind bei dem
 Portier des Neuen Auditoriums-Gebäudes (Kittelmann) zu haben.

Wochen
3-Viertelabend
Eröffnungs-Abend
 des neuen Musikvereins

!Münchener Kellerfestes!
 in dem geschätzten und beliebten
elektrischen Minnensaal
Böhmische Bierhalle,
 Bachhausstraße.
 Abgibt von 8 Uhr ab grosser Konzert.
 Stimmung eines unheimlichen Schauer-Operettes.
Gustav Heibig,
 ff. near. 1000.

Fortbildungsschule
 des Kaufmann. Vereins (E.V.)
 in Halle a. S.
 Winterhalbjahr 1904/05. Aufnahme: Montag 10. Oktbr.,
 abends 8 Uhr in den Schulräumen. Beginn des Unterrichts:
 Dienstag den 11. Oktober, nachm. 2 Uhr. — Neue Kurse in
 doppelter Buchführung, Maschinenschriften u. in der Steno-
 graphie (System Stolze-Schrey). — Anmeldungen nimmt schon jetzt ent-
 gegen und Auskunft erteilt das Sekretariat (Grosse Brauhausstrasse 15, I) in den
 Geschäftsstunden. **Der Vorstand.**

Gast- u. Logierhaus „Jägerhof“,
 Leipzigerstrasse 64.
 Freitag den 7. Oktober
Großes Schlachtfest.

Hotel
Kaiser Wilhelm,
 Beraburgerstr. 12/13.
 Jeden Freitag
Fisch-Abend.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 A. Priehaus, Bismarckstr. 29.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 F. Bümel, V. Vereinsstr. 13.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 Julius Dietzel, G. Bismarckstr. 23.
 Daselbst Abendstunde bis zu verkaufen.

Freitag
Gr. Schlachtfest.
 A. Köhn, Dadrighr. 11.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 Es laden von ein. H. Hoge, Vereinsstr. 25.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 F. Metzner, G. Bismarckstr.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
 Wilhelm Pöfger, Seifnerstr. 10a.

Café „Spreewälderin“, Ritter-
str. 16.
Neue, fremde, nette Damenbedienungs.
 Der Frauenverein für Armen- u. Kranken-Unterstützung
 der Johannesgemeinde
 hält am Montag den 17. Oktober und Dienstag den 18. Oktober d. Js. von früh
 10 Uhr an in den Sälen des Fasang. Vereinshauses (hinter Kropfing), Al. Klau-
 str. 16, ihren

BAZAR
 ab, in welchem von Mitgliedern geleistete Arbeiten aller Art zum Verkauf gestellt werden.
 Der Erfolg soll wieder zur Erhaltung der beiden Säle dienen und zur Unterstützung armer
 Kranke unserer Gemeinde verwendet werden. **Freitag Sonntag den 16. Oktober** von
 nachmitt. 1 1/2 Uhr ab sind die betreffenden Gegenstände ausgelegt. Wir bitten unter
 bösigem Gönner, wie alle möglichen Damen und Herren, und durch Einfäufe über
 Maß zu gewähren. Für Gefälligkeiten für ein allen drei Tagen gefahrt, auch für
 Unterstützung der Kinder. Gewisse Geschenke für den Bazar bitten wir einer der unter-
 gezeichneten Verbandsdamen zuzusenden zu wollen.
Der Vorstand.
 Frau A. Bloßfeld. Frau O. Dönitz. Frau A. Eggert. Frau G. Ernst.
 Frau C. Schultze. Frau L. Schwarzburger. Frau E. Stahl.
 Frau J. Stavenhagen. Frau E. Fischer. C. Dönitz, Stadtrat. Fischer, Warten.

Walhalla-Theater.
 Direction: **Ernst Schreck.**
 Das Tagesgespräch ist das
phänomenale
konkurrenzlose Programm
 mit dem besten Charakter-
 Parketter und Summariken
 der Gegenwart
Bernhard Mörbitz
 in feinen
Original-Vorträgen.
Bernhard Mörbitz
 muß man gesehen haben.
 Tageskasse ist ab 10 Uhr vormittags
 geöffnet.
 Vorausbestellungen ohne Aufschlag.

Intern. Konzerthaus
 Nr. Ulrichstraße 50, I.
Opull,
 das unläßbare Rätsel der
 Wissenschaft,
 von heute den **6. Oktober**
 ab 5 Uhr nachmittags.
 Zartlieb
Konzert
 des excellenten
Damen-Orchesters
„Scotnicki“.
 Opern- und Operetten-Musik.
 Entrée frei.

Restaurations-Gründung.
 Einem werten Publikum von Halle und
 Umg., sowie meinen lieben Freunden und
 geschätzten Nachbarn die ergebene Mitteilung,
 daß mit heutigem Tage die **Restaurations-**
Chärlottenstr. 31 1/2, Schrebergarten
 wieder eröffnet ist.
ff. Bier u. Speisen.
 Hochachtungsvoll **Hermann Bauer.**

Jeden Freitag
Schlachtfest.
Friedrich Bornemann,
 Ludwig Wiedemannstr. 25.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
M. Burckhardt,
 Bismarckstr. 32.

Freitag
Schlachtfest.
Georg Gerig, Meienstraße 2.

Morgen Freitag abend
ff. frische hausgebackene
Würst
 bei **Gust. Friedrich, Bärgasse.**
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
 Otto Schulz, jäh. Saalstr.
 Eintr. 18.